

Das war unser „15. Tag der Vogtländer“ mit rund 2000 Mitwirkenden

Liebe Mitgestalter unserer Vogtlandtag-Jubiläumsauflage – wir sagen euch herzlich Dankeschön!

Landrat Dr. Tassilo Lenk und Vogtlandtag-Organisationsleiterin Gabriele Klug bedanken sich bei allen, die unseren 15. Vogtlandfeiertag mit großer Begeisterung und hohem Engagement im Rahmen der Feierlichkeiten der 800 Jahre alten Neuberinstadt Reichenbach mitgestaltet haben.

Liebe Mitwirkende, Moderatoren und Helfer unseres großen Festumzuges! An erster Stelle gilt euch der Dank für das tapfere Ertragen der Launen Petrus! Hatte er uns zur 14. Auflage in Markneukirchen 2010 mit viel Sonne bedacht, schickte er uns diesmal unverhofft Regenduschen. Angeführt vom Stadtorchester Markneukirchen eröffneten Landrat und Oberbürgermeister, Erster Beigeordneter, Stadträte Reichenbachs

und weitere Ehrengäste in wunderschönen Oldtimerfahrzeugen des Vogtländischen und des Reichenbacher Oldtimerclubs pünktlich den von Menschenmassen gesäumten großen Festumzug. An der Spitze natürlich wie immer mit dabei – der Begründer des „Tage der Vogtländer“ im Jahr 1996 – der „1. Traditionsverein Markneukirchen/Berg e. V.“, gefolgt vom Vertreter des kommenden Vogtlandfestes am 1. Juni 2013 in Pausa, der „Erdachsendeckelscharnierschmiernippelkommission zu Pausa e. V.“.

Vertreten waren viele weitere „Stammgäste“, wie der 1. Trachtenverein Vogtland, die Vogtländische Trachtengruppe im Heimatverein Elsterberg, der FVV „Nördliches Vogtland“ mit seiner historischen Postkutsche oder die Män-

nerchöre aus Hinterhain und Rotschau, die Grünbacher Folkloristen oder „Unner Moosmaa“. „Feste Größen“ sind längst auch die imposanten Sechserzüge der Brauereien, die verschiedenen Oldtimerclubs, Traditionsfeuerwehren, Carnevalsevereine, wie der ACV Adorf, Heimat-, Folklore- und Tanzgruppen, Sportvereine, Verbände und Interessengruppen aller Genres sowie die vogtländischen Originale und Majestäten. In 24 liebevoll und aufwendig gestalteten Bildern präsentierte die Gastgeberstadt „Reichenbach im Wandel der Zeit“.

Bedanken möchten wir uns auch bei den Teilnehmern des Internationalen Blasmusikfestivals, die eine tolle musikalische Bereicherung des diesjährigen Festumzuges waren.

Unsere Moderatoren an den vier Punkten der Umzugsbegrüßung (Ingo Eckardt/Jan Meinel, Uwe Schwarz/Dagmar Nauruhn, Ron Tamme, Andreas Bachmann/Gabriele Klug) haben – trotz einiger Regenintervalle – viel Informatives zu den über 90 Bildern vermitteln können.

Pünktlich zur Eröffnung der Programme des „Vogtländischen Nachmittags“ auf unseren diesmal sogar fünf Bühnen stellte sich schönstes Wetter ein. So lachte die Sonne, als der Begründer unseres Vogtlandtages im Jahr 1996, der „1. Traditionsverein Markneukirchen/Berg e. V.“ mit dem **„Ehrenpreis des Vogtlandkreises 2012“** gewürdigt wurde und für 15-malige ununterbrochene Teilnahme auch das Stadtorchester

Markneukirchen, die Trachtengruppe Elsterberg und die Grünbacher Folkloristen geehrt werden konnten.

Viele Gruppen und Vereine, die bereits am Umzug beteiligt waren, traten dann auf einer der fünf Bühnen des „Vogtländischen Nachmittags“ auf. Hier reichte die Palette der Mitwirkenden von Schalmeienkapellen – beginnend mit den Reichenbachern zum mitreißenden Auftakt –, Orchestern, Chören und Tanzgruppen bis hin zu den Gesangssolisten, den vogtländischen Majestäten und Beiträgen aus dem Genre Show und Sport.

Das Vogtlandradio präsentierte im Team Madlen Schulz/Ron Tamme beschwingt und unterhaltsam das Programm auf der Hauptbühne am Markt. Auf den Bühnen am Kirchplatz, Postplatz, Johannisplatz und



Der 1. Trachtenverein Vogtland e. V. zum großen Festumzug
Foto: Viola Unger-Bauer



Der Vogtländische Nachmittag auf dem Marktplatz
Foto: seeyou design Carsten Steps



Foto: seeyou design

Wir sehen uns wieder zum
16. Vogtlandtag am 1. Juni 2013
in der „Erdachsenstadt“ Pausa,
die dann über 3 Wochen ihren 750. Geburtstag feiert.



Eine hohe öffentliche Resonanz erzielte der Verein „Pferdedorf Erlbach“ mit seiner Aktion „Eine Postkutsche auf dem Weg zum 15. Tag der Vogtländer nach Reichenbach“, die seitens des Landkreises finanziell unterstützt wurde.

Seit dem Jahr 2010 wird die originalgetreu nach historischen Vorlagen um 1850 als Unikat gefertigte Postkutsche zu touristischen Zwecken im Oberen Vogtland eingesetzt. Mit der tollen Werbeaktion erhofft sich der noch junge Verein nun verstärktes Interesse. Die Postkutsche kann über den Verein gebucht werden. **Infos: www.pferdedorf-erlbach.de**

Foto: Verein Pferdedorf Erlbach



Sie liebt und lebt die Neideiteln:
Ruth Müller-Landauer



Zu einem Fest lädt man sich Gäste ein: Auf der Bühne Park der Generationen trat die Tanzschule aus Jedrzejew/Polen auf.

Foto: Stadt Reichenbach



Fotos (2): Franko Martin